

Der Bundesminister der Finanzen

Bonn, den 14. Juni 1963

II B/1 - Sch 0340 - 91/63

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Veräußerung eines Teils der ehemaligen Höfer-Kaserne
in Homburg (Saar) an die Firma Robert Bosch GmbH in
Stuttgart**

Bezug: **§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung
mit § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen**

Anlage: **Formblattmäßiger Antrag**

Der Herr Bundesschatzminister beabsichtigt, eine 68 302 qm große Teilfläche mit den Aufbauten der ehemaligen Höfer-Kaserne in Homburg (Saar) zum Preise von 1 540 000 DM an die Firma Robert Bosch GmbH in Stuttgart zu veräußern.

Die durch Kriegseinwirkung zum Teil stark beschädigte Kasernenanlage ist nach dem Kriege für Wohn- und industrielle Zwecke umgestaltet worden. Auf dem zur Veräußerung vorgesehenen Teilobjekt hat die Firma Feintechnik AG im Jahre 1947 einen Fabrikationsbetrieb für Bosch-Erzeugnisse eingerichtet. Dieser Betrieb ist Ende 1960 im Zuge der Liquidation der Gesellschaft, deren Hauptteilhaber das Saarland ist, von der Firma Robert Bosch GmbH erworben worden.

Der Kaufpreis, mit dem sich die Kaufbewerberin einverstanden erklärt hat, ist im Einvernehmen mit dem Bausachverständigen des Bundesschatzministers festgesetzt worden. Der Betrag ist am Tage des Vertragsabschlusses fällig. Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung trägt die Firma.

Der Bundesminister der Verteidigung hat die ehemalige Höfer-Kaserne für die zivile Nutzung freigegeben.

Ich bitte, gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen und § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen sowie § 3 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1963 die Zustimmung des Bundestages herbeizuführen.

In Vertretung

Grund

Antrag
auf Zustimmung des Bundestages und Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken
(§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung)

Bezeichnung und Beschreibung des Grundstücks	Vermögensgruppe Konto-Nr. Dienststelle	Geschätzter Wert DM	Verkaufspreis DM	Erwerber	Verwendung des Grundstücks		Begründung der Notwendigkeit der Veräußerung
					jetzige	künftige	
1	2	3	4	5	6		7
Teil der ehemaligen Höfer-Kaserne in Homburg (Saar) - Fabrikgelände mit Fabrikgebäuden und Bürogebäude an der Hasenäcker- und Bexbacher Straße - groß 6,8302 ha Grundbuchamt Homburg (Saar) Gemarkung Erbach-Reiskirchen Bd. 81 Bl. 4020 Parz. Nr. 1034/8	4013 9 Bundesvermögensstelle Saarbrücken	1 540 000 Davon: a) Bodenwert 719 910 Der Bodenwert - je qm 10 bzw. 12 DM - ist anhand von Vergleichspreisen, die beim Verkauf von benachbarten Teilflächen erzielt wurden, festgesetzt worden. b) Gebäudewert 3 086 119 c) Außenanlagen 473 076 Außer des Abzugs für techn. Wertminderung wurden für Kriegsschäden 56,26% vom Gebäudewert, für schlechten Zustand 10% vom Bauwert und für wirtschaftl. Wertminderung 50% vom Bauwert abgesetzt.	1 540 000	Fa. Robert Bosch GmbH in Stuttgart	Fabrikanlage	Fabrikanlage	Seit der Zeit nach dem Kriege wird dieser Teil der ehemaligen Kasernenanlage als Fabrik zuerst von der Fa. Feintechnik AG und ab 1. Oktober 1960 von der Fa. Bosch GmbH Stuttgart genutzt.